



Fakultät für Chemie



Fakultät für Chemie
Universität Duisburg-Essen

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

**Informationen für Ihren erfolgreichen Start
in das Studium an der Fakultät für Chemie**

Wintersemester 2025/2026

Liebe Erstsemester-Studierende,

die Fakultät für Chemie heißt Sie herzlich willkommen an unserer Hochschule. Diese Informationsbroschüre soll Ihnen die nötigen Informationen für einen reibungslosen Start in Ihr Studium geben.

Neben einem Stundenplan für Ihr erstes Semester finden Sie in dieser Broschüre alle wichtigen Anmelderegularien für die Praktika und Klausuren des ersten Semesters. Zur besseren Orientierung sind zusätzlich die Lagepläne Campus Essen sowie des Laborgebäudes an der Schützenbahn enthalten.

Diese Broschüre enthält allgemeine und studiengangsspezifische Informationen. Die spezifischen Informationen finden Sie in separaten Kapiteln oder in entsprechend gekennzeichneten Infoboxen im Text.

Sollten trotz der Lektüre dieser Broschüre noch Fragen offenbleiben, wenden Sie sich bitte an Ihren studentischen Mentor:innen oder die entsprechenden Ansprechperson, die Sie in diesem Heft finden können.

Wir wünschen Ihnen für ihr Studium viel Erfolg, den notwendigen Ehrgeiz und nicht zuletzt ein gehöriges Maß an Freude.

Fakultät für Chemie

STUDY SMARTER
STUDY
TOGETHER

LUDI
CHEMIE

RAUM ZUM LERNEN
ZEIT FÜR FRAGEN

Schwierigkeiten beim Lernen?

Das LUDi hilft!



LUDI - Learn, meet and chill

Wo?

505 ROO L87

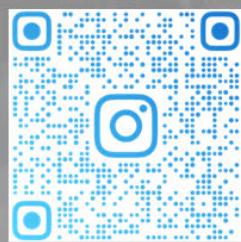


Besuche uns auf

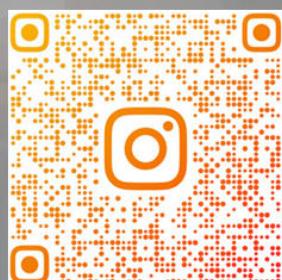
INSTAGRAM



Fakultät für Chemie
Universität Duisburg-Essen



@FSR_WATER_SCIENCE



@CHEMIE.UDE



FSR CHEMIE & BIOTECHNIK
UNI DUE



@FSRCHEMIEUNDBIOTECHNIK_UDE

Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Informationen zum Studium.....	3
2. Mentoring.....	5
3. Prüfungen.....	6
Klausuren.....	6
4. Anmelden von Klausuren.....	9
5. Wiederholung von Klausuren.....	14
6. Praktika.....	16
Praktikum „Allgemeine Chemie“.....	17
Termine Studiengang Bachelor Chemie.....	22
Termine Studiengang Bachelor Water Science.....	23
Termine Lehramt (GyGe, HRSGe und BK Chemie)	25
Termine Lehramt (BK Biotechnik)	25
7. Fachschaftsrat Chemie und Biotechnik.....	27
8. Fachschaftsrat Water Science.....	28
9. Lern- und Diskussionszentrum (LuDi).....	29
10. Ansprechpartner:innen.....	31
Dekanat, Mentoring, LuDi	31
Prüfungsausschuss Chemie	31
Prüfungsausschuss Water Science	32
Prüfungsausschuss Lehramt	32
Fachschaftsräte	33
Prüfungsämter (Chemie, Water Science, Lehramt).....	33
Bibliothek.....	34
11. Tipps.....	35
12. Wichtige Informationen.....	35
Prüfungsordnungen.....	35
Notenberechnung.....	36
Plagiate.....	37
Raumnummer und Gebäude am Campus.....	39
Weitere Gebäude außerhalb des Essener Campusgeländes.....	40
Bibliotheken.....	42
Mensa & Cafeteria.....	44
Beratung.....	45
13. Anhang.....	46
Erklärung der wichtigsten Abkürzungen.....	46
Termine und Fristen.....	48
Wichtige Internet-Adressen.....	48
14. Informationen zu den Studiengängen.....	49
Chemie.....	49
Water Science.....	53
Lehramt GyGe Chemie	57
Lehramt BK Chemie	59
Lehramt HRSGe Chemie	61
Lehramt BK Biotechnik	63

1. Allgemeine Informationen zum Studium

Den ersten Unterschied zu schulischen Veranstaltungen werden Sie bei den Zeitangaben im Stundenplan finden. Die Veranstaltungen an der Universität Duisburg-Essen beginnen in der Regel c.t. (cum tempore), sprich 15 Minuten nach einer angegebenen vollen Stunde.

Der wesentliche Unterschied zur schulischen Ausbildung besteht darin, dass von Ihnen viel Eigeninitiative gefordert wird. Sie sind zum Beispiel selbst für die Anmeldung zu Klausuren und Praktika verantwortlich! Beachten Sie daher in Ihrem eigenen Interesse die jeweiligen Fristen und Regelungen. Erste Informationen dazu erhalten Sie in dieser Broschüre. Die Regularien sind aber von Fall zu Fall unterschiedlich (insbesondere bei den Praktika), so dass Sie sich rechtzeitig vor den entsprechenden Veranstaltungen informieren müssen. Hierzu können Sie die Internetseiten der Fakultät, der entsprechenden Arbeitskreise sowie deren „schwarze Bretter“ nutzen. Zusätzlich werden Ihnen die Mitglieder:innen der Fachschaftsräte mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Bedenken Sie bitte, dass mit der Einführung der Bachelor- und Masterstudiengänge alle Prüfungsleistungen, die Sie im Laufe Ihres Studiums erbringen, in Ihre Abschlussnote eingehen. Arbeiten Sie daher von Anfang an regelmäßig mit, damit Sie am Ende des Semesters nicht vor dem Problem stehen, den gesamten Vorlesungsstoff für mehrere Prüfungen gleichzeitig lernen zu müssen. Dies geht erfahrungsgemäß zu Lasten des Prüfungsergebnisses.

Ein Studium der Chemie oder von Water Science erfordert Ihre regelmäßige Anwesenheit an der Universität (Präsenzstudium). Das gilt insbesondere auch für Teile der vorlesungsfreien Zeiten, in denen nicht nur Klausuren geschrieben, sondern auch Praktika angeboten werden. Gerade während der Praktika werden Sie viele Stunden im Labor verbringen. Dazu kommen die Vorbereitung der Antestate und das Anfertigen der Versuchsprotokolle, was ebenfalls einige Zeit in Anspruch nimmt. Dies sollten Sie bei der Organisation Ihres Alltags berücksichtigen!

Erste Informationen zu den Vorlesungen des ersten Semesters erhalten Sie im Anhang dieser Broschüre (⇒ Stundenpläne). Über die Vorlesungsinhalte ihres gesamten Studiums können Sie sich in den Modulhandbüchern (Studiengänge Bachelor Chemie, Bachelor Water Science und Bachelor Studiengänge mit Lehramtsoption Chemie: GyGe, HRSGe, BK und Biotechnik BK) oder den Modulbeschreibungen in den Prüfungsordnungen informieren. Diese finden Sie online auf den Internetseiten der Fakultät.

Fakultät Chemie:

<https://www.uni-due.de/chemie/>

Instagram:

<https://www.instagram.com/chemie.ude/>

Studiengang Chemie:

https://www.uni-due.de/chemie/studium_studiengaenge.php

Studiengang Water Science:

<http://www.uni-due.de/water-science/>

Studiengang Lehramt:

<http://www.uni-due.de/chemiedidaktik>

2. Mentoring



Universität Duisburg - Essen
Mentoring
System

Mit dem Mentoringprogramm bietet die Fakultät für Chemie Studierenden eine zentrale Anlaufstelle bei Fragen in allen Studienphasen. Erfahrene Mentor:innen stehen Ihnen bei Fragen rund um das Studium zur Seite.

Ein wesentlicher Baustein des Mentoringprogramms der Fakultät für Chemie ist die intensive Betreuung neuer Erstsemesterstudierender durch ausgebildete studentische Mentor:innen. In kleinen Gruppen, die sich bereits zu Studienbeginn zusammensetzen, können Sie sich mit Ihren Kommiliton:innen austauschen und erste Kontakte knüpfen. Unsere Mentor:innen stehen Ihnen aber auch zur Seite, wenn Sie Hilfe bei der Strukturierung Ihres Studiums oder Unterstützung bei Lerntechniken benötigen.

Beratung, Orientierung und Vernetzung stehen im Vordergrund des Mentoringprogramms der Fakultät für Chemie

Ansprechpartner:



Dr. Florian Trauten



Dr. Vanessa Fischer

Weitere Informationen zum Mentoring-Programm finden Sie online auf der Internetseite der Universität: <https://www.uni-due.de/chemie/mentoring/>

3. Prüfungen

In Ihrem Studium werden Sie verschiedene Arten von Prüfungen ablegen. Vorlesungen werden in der Regel mit Klausuren abgeschlossen. Die wichtigsten Regeln zum Thema Klausuren finden Sie auf den folgenden Seiten.

Klausuren

Zu jeder schriftlichen Semesterabschlussprüfung (Klausur) werden drei Prüfungstermine angeboten:

Lehrveranstaltung	Wintersemester (Oktober-Februar)	Sommersemester (April-Juli)
1. Prüfungstermin	Februar	Juli / August
2. Prüfungstermin	März / April	September / Oktober
3. Prüfungstermin	September / Oktober	März / April

Viele Klausuren in den Studiengängen Chemie und Water Science finden in der Zeit von 18 - 20 Uhr statt, damit Sie trotz der Klausur sämtliche Vorlesungen und Praktika besuchen können und es keine Terminüberschneidungen oder Häufungen an einzelnen Tagen gibt.

Die Klausuren in den Bachelorstudiengängen mit Lehramtsoption Chemie (GyGe, HRSGe, BK) und Biotechnik (BK) werden in der Regel so in Zeitfenster gelegt, dass die Überschneidungsfreiheit von Prüfungen gewährleistet wird.

In allen Bachelor-Studiengängen besteht eine Anmeldepflicht zur Klausur, wobei es Ihnen freigestellt ist, ob Sie den ersten oder zweiten Klausurtermin aus dem Klausurraster wahrnehmen.

Für alle Studiengänge gibt es eine Freiversuchsregelung:

Prüfungsordnung B.Sc. Chemie und B.Sc. Water Science § 21a

- (1) Hat die oder der Studierende eine Modulabschlussprüfung spätestens zu dem ersten in der Prüfungsordnung vorgesehenen Prüfungstermin erstmals abgelegt, gilt die Prüfung im Falle des Nichtbestehens als nicht unternommen (Freiversuch). Für die Frist gilt § 64 Abs. 3a HG entsprechend. Satz 1 findet keine Anwendung auf eine Prüfung, die wegen eines Täuschungsversuchs oder Ordnungsverstoßes als nicht bestanden gilt.
- (2) Eine nach Abs. 1 bestandene Modulprüfung kann auf Antrag der oder des Studierenden einmal zur Notenverbesserung wiederholt werden. Dabei zählt für die Gesamtnote das jeweils bessere Ergebnis. Die Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung muss zum jeweils nächstmöglichen Prüfungstermin wahrgenommen werden. **Der Antrag gemäß Satz 1 ist innerhalb des Anmeldezeitraums der Wiederholungsprüfung schriftlich an den Bereich Prüfungswesen zu richten (Ausschlussfrist).** Maßgeblich für den Anmeldezeitraum ist die vom Prüfungsausschuss verbindlich festgelegte Frist.

Die Bachelor-Arbeit kann zur Notenverbesserung nicht wiederholt werden.

Fachprüfungsordnung für das Studienfach Chemie (bzw. Biotechnik) im Studiengang mit Lehramtsoption (GyGe, HRSGe, BK) § 7a

- (1) Hat die oder der Studierende eine Modulabschlussprüfung spätestens zu dem ersten in der Prüfungsordnung vorgesehenen Prüfungstermin erstmals abgelegt, gilt die Prüfung im Falle des Nichtbestehens als nicht unternommen (Freiversuch). Für die Frist gilt § 64 Abs. 3a HG entsprechend. Satz 1 findet keine Anwendung auf eine Prüfung, die wegen eines Täuschungsversuchs oder Ordnungsverstoßes als nicht bestanden gilt.
- (2) Eine nach Abs. 1 bestandene Modulprüfung kann auf Antrag der oder des Studierenden einmal zur Notenverbesserung wiederholt werden. Dabei zählt für die Gesamtnote das jeweils bessere Ergebnis. Die Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung muss zum jeweils nächstmöglichen Prüfungstermin wahrgenommen werden.

Am Ende des ersten Semesters sind folgende Klausuren vorgesehen:

Studiengänge Bachelor Chemie und Bachelor Water Science

- | | |
|--|-------------------------|
| 1. Allgemeine Chemie | 13.02.2026, 12 - 14 Uhr |
| 2. Mathematik für Naturwissenschaftler | 20.02.2026, 10 - 12 Uhr |
| 3. Physik | 03.02.2026, 10 - 12 Uhr |

Bachelor-Studiengänge mit Lehramtsoption Chemie

(GyGe, HRSGe, BK)

- | | |
|----------------------|-------------------------|
| 1. Allgemeine Chemie | 11.02.2026, 16 - 18 Uhr |
|----------------------|-------------------------|

Bachelor-Studiengänge mit Lehramtsoption Biotechnik (BK)

- | | |
|----------------------|-------------------------|
| 1. Allgemeine Chemie | 13.02.2026, 12 - 14 Uhr |
|----------------------|-------------------------|

Die Räume werden später bekannt gegeben. Bitte beachten Sie, dass sich Termine und Räume noch ändern können. Studierenden wird empfohlen, die Prüfungszeit und -ort kurz vor der Prüfung nochmal zu überprüfen.

Außerhalb des gewohnten Rasters findet noch die **Sicherheitsklausur** zum Praktikum „Allgemeine Chemie“ statt (siehe dort).

4. Anmelden von Klausuren

In allen Studiengängen besteht eine Anmeldepflicht zu den Klausuren. Sie müssen sich grundsätzlich **selbst** für die Klausuren innerhalb des Anmeldezeitraums anmelden (Ausschlussfrist)! Wird die Meldefrist verpasst, kann nur in Fällen unverschuldeten Fristversäumnis eine **Wiedereinsetzung in den vorigen Stand** gemäß § 32 VwVfG NW (**Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen**) gewährt werden. Geben Sie bei der Anmeldung unbedingt mit an, ob Sie den ersten oder zweiten Prüfungstermin wahrnehmen möchten.

Die online Anmeldung zu den Klausuren erfolgt bereits sehr früh im Semester (im Wintersemester 2025/26 vom 10.11.2025 bis zum 21.11.2025).

Das Abmelden einer Klausur ist bis eine Woche vor der Klausur online möglich! **Danach ist dies nicht mehr möglich!**

Wenn Sie Prüfungen angemeldet haben, überprüfen Sie in Ihrem eigenen Interesse noch während der Anmeldefrist, ob ihre Anmeldung im HISinOne erfolgreich war. Dort haben Sie immer die Möglichkeit sich einen Bericht über angemeldeten Prüfungen zu erstellen, siehe: https://campus.uni-due.de/cm_ude (unter "Meine Belegungen", am besten erstellen Sie einen Bildschirmausdruck / Screenshot).

Dies gilt auch für Abmeldungen von Prüfungen!

Sollten Sie Probleme bei der Online-Anmeldung haben, wenden Sie sich bitte **INNERHALB des Online-Anmeldezeitraums** per E-Mail an die Ansprechperson im Bereich Prüfungs wesen mit folgenden Angaben: Matrikelnummer, Studiengang, Prüfungsnummer, Name der Prüfer:innen, Prüfungsdatum. Meldungen außerhalb der Anmeldefrist können nicht berücksichtigt werden.

Wichtig: wenn Sie zu einer angemeldeten Prüfung nicht erscheinen, wird dies als Fehlversuch gewertet! Überprüfen Sie daher regelmäßig, zu welchen Klausuren Sie angemeldet sind!

Prüfungsunfähig, was muss ich tun? Formale Regelungen für ein Attest

Ein Rücktritt von einer Prüfungsleistung, nach Ablauf der Abmeldefrist, setzt voraus, dass ein wichtiger Grund vorliegt und der Rücktritt unverzüglich erklärt und glaubhaft gemacht wird.

„Unverzüglich“ bedeutet gem. § 121 BGB „ohne schuldhaftes Zögern“. Eine Rücktrittserklärung, die innerhalb von drei Werktagen nach einem versäumten Prüfungstermin erfolgt, gilt in der Regel noch als unverzüglich.

Krankheit kann einen wichtigen Grund darstellen. Sollten Sie aufgrund einer Erkrankung nicht in der Lage sein an einer Prüfung teilzunehmen, so ist es zwingend notwendig, dass Sie ein Attest im Original innerhalb von drei Werktagen (vom Tag nach der Prüfung gerechnet, Samstage/Sonntage und Feiertage werden nicht als Werktage berechnet) im Prüfungs-wesen einreichen (per Post übersenden, hier ist das Datum des Poststempels maßgeblich für die Abgabefrist, oder in den Briefkasten des Prüfungswesens; links neben Raum V15 R0 G42 für Studiengänge B.Sc. Chemie und Water Science oder links neben Raum V15 R00 G13 für die Lehramtsstudiengänge, einwerfen).

Geht das Original Attest nicht fristgerecht im Bereich Prüfungswesen ein, wird Ihnen ein Fehlversuch für diese Prüfung/en eingetragen.

Bitte benutzen Sie dafür unser Formular

https://www.uni-due.de/imperia/md/content/zentralespruefungsamt/zentral/formular_attest_zur_pr%C3%BCfungsunf%C3%A4higkeit_ude_version_1.pdf

Ihre Krankmeldung senden Sie bitte an:

Universität Duisburg-Essen

Sachgebiet Prüfungswesen

z. Hd. (Name des Sachbearbeiters im Prüfungsamt, der für den Studiengang zuständig ist)

Universitätsstr. 2

45117 Essen

Der Versuch wird in diesem Fall nicht gewertet. Sie müssen sich selbst zum nächst möglichen Termin anmelden! Dies gilt auch für die Studierende, die die Klausur nicht bestanden haben.

Ich schreibe meine Prüfung und bin krank

Krank während der Klausur

Zu einer Prüfung sollten Sie nur antreten, wenn Sie sich gesundheitlich dazu in der Lage fühlen. Sollten widererwarten gesundheitliche Beeinträchtigungen während einer Klausur auftreten, können Sie unter Angabe der Symptome einen Rücktritt vom Prüfungsversuch bei der Hauptaufsicht erklären und müssen unmittelbar einen Arzt aufsuchen.

Das entsprechende ärztliche Attest ist unverzüglich innerhalb von drei Werktagen einzureichen. Mit der Einreichung Ihres Attestes müssen Sie eine Information abgeben, dass Sie die Prüfung abgebrochen haben.

Über die Zulässigkeit des erklärten Rücktritts wegen etwaiger vorliegender Prüfungsunfähigkeit wird im Nachgang entschieden.

Bei vollständigem Ablegen der Prüfung ist ein Rücktritt von der Prüfung nicht mehr möglich.

- Es ist nicht möglich eine Kopie des Attestes/Gesundmeldung (per Email) vorab zur Fristwahrung einzureichen.
- Nachträglich ausgestellte Atteste und rückdatierte Atteste werden nicht akzeptiert
- Eine „Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (AU)“ genügt nicht.
- Wenn die Arztpraxen geschlossen sind, finden Sie Informationen zur medizinischen Versorgung auf der Website der Kassenärztlichen Bundesvereinigung unter folgendem Link:

Notärztlicher Dienst als Vertretung der Hausärzte:

<https://www.116117.de/de/index.php>

Alle Informationen finden Sie unter:

<https://www.uni-due.de/verwaltung/pruefungswesen/allginformationen.php>

Alle Bachelorstudiengänge (Chemie, Water Science und Lehramt)

Die Prüfungsanmeldung für alle Bachelor-Studiengänge findet in dieser Umgebung statt:

https://campus.uni-due.de/cm_ude

Anleitung zur Online- An- und Abmeldung von Prüfungen in HISinOne finden Sie unter:

<https://www.uni-due.de/verwaltung/pruefungswesen/qis.shtml>

https://www.uni-due.de/imperia/md/content/pruefungswesen/anleitung_h1_pruefunganab.pdf

Bei Problemen mit der Online-Anmeldung steht Ihnen während der Anmeldefrist die Sachbearbeiter:innen des Bereichs Prüfungswesen gerne zur Seite.

Bachelor Chemie und Bachelor Water Science: Frau Heike Ide

(heike.ide@uni-due.de; V15 R00 G42);

Bachelor Lehramt: Frau Christiane Geise-Fronzek

(christiane.geise-fronzek@uni-due.de; V15 R00 G13)

Für die Wiederholungstermine gibt es auch entsprechende Anmeldefristen. Diese werden rechtzeitig bekannt gegeben.

5. Wiederholung von Klausuren

Sie können eine Klausur im Fall des nicht Bestehens zweimal wiederholen.

Studiengänge Bachelor Chemie und Bachelor Water Science

Sollten Sie die Klausur nach zwei Wiederholungen nicht bestanden haben, erhalten Sie noch eine weitere Möglichkeit in Form einer mündlichen Ergänzungsprüfung. Sollte auch diese Prüfung nicht erfolgreich sein, ist die Prüfung endgültig nicht bestanden und Sie können Ihr Studium nicht weiter fortsetzen. Wenn Sie die mündliche Prüfung erfolgreich absolvieren, erhalten Sie als Note 50 Grade Points, was im klassischen Notensystem einer 4,0 (ausreichend) entspricht.

Sie können eine bestandene Modulprüfung einmal zur Notenverbesserung wiederholen:

Prüfungsordnung § 21a

1) Hat die oder der Studierende eine Modulabschlussprüfung spätestens zu dem ersten in der Prüfungsordnung vorgesehenen Prüfungstermin erstmals abgelegt, gilt die Prüfung im Falle des Nichtbestehens als nicht unternommen (Freiversuch). Für die Frist gilt § 64 Abs. 3a HG entsprechend. Satz 1 findet keine Anwendung auf eine Prüfung, die wegen eines Täuschungsversuchs oder Ordnungsverstoßes als nicht bestanden gilt.

(2) Eine nach Abs. 1 bestandene Modulprüfung kann auf Antrag der oder des Studierenden einmal zur Notenverbesserung wiederholt werden. Dabei zählt für die Gesamtnote das jeweils bessere Ergebnis. Die Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung muss zum jeweils nächstmöglichen Prüfungstermin wahrgenommen werden. **Der Antrag gemäß Satz 1 ist innerhalb des Anmeldezeitraums der Wiederholungsprüfung schriftlich an den Bereich Prüfungswesen zu richten (Ausschlussfrist).** Maßgeblich für den Anmeldezeitraum ist die vom Prüfungsausschuss verbindlich festgelegte Frist.

Bachelorstudiengänge Lehramt (alle Schulformen)

Sollten Sie die Klausur nach zwei Wiederholungen nicht bestanden haben, erhalten Sie noch eine weitere Möglichkeit in Form einer mündlichen Ergänzungsprüfung. Sollte auch diese Prüfung nicht erfolgreich sein, ist die Prüfung endgültig nicht bestanden und Sie können Ihr Studium nicht weiter fortsetzen. Wenn Sie die mündliche Prüfung erfolgreich absolvieren, erhalten Sie als Note einer 4,0 (ausreichend). Diese mündliche Ergänzungsprüfung kann nur einmal während des Studiums in Anspruch genommen werden.

Sie können eine bestandene Modulprüfung einmal zur Notenverbesserung wiederholen:

Prüfungsordnung § 7a

(1) Hat die oder der Studierende eine Modulabschlussprüfung zu dem ersten in der Prüfungsordnung vorgesehenen Prüfungstermin erstmals abgelegt, gilt die Prüfung im Falle des Nichtbestehens als nicht unternommen (Freiversuch).

Für die Frist gilt § 64 Abs. 3a HG entsprechend. Satz 1 findet keine Anwendung auf eine Prüfung, die wegen eines Täuschungsversuchs oder Ordnungsverstoßes als nicht bestanden gilt.

(2) Eine nach Abs. 1 bestandene Modulprüfung kann auf Antrag der oder des Studierenden einmal zur Notenverbesserung wiederholt werden. Dabei zählt für die Gesamtnote das jeweils bessere Ergebnis. Die Wiederholungsprüfung zur Notenverbesserung muss zum jeweils nächstmöglichen Prüfungstermin wahrgenommen werden.

6. Praktika

Neben den Klausuren werden Sie viele Leistungen in Praktika absolvieren (Antestate, praktisches Arbeiten, Protokolle, Kolloquien). Da die Praktika unterschiedlich organisiert werden, kann diese Broschüre keine Informationen bezüglich der Praktikumsorganisation über das erste Semester hinaus liefern. Eines gilt jedoch für alle Praktika:

Sie müssen sich bei der Praktikumsleitung für das Praktikum anmelden. In welcher Form dies geschieht, finden Sie in den Informationen des verantwortlichen Arbeitskreises oder auf der Homepage der Fakultät.

https://www.uni-due.de/chemie/studium_praktika.php

Vor dem eigentlichen Praktikumsbeginn findet immer eine Sicherheitsunterweisung statt, bei der Sie neben allgemeinen Informationen zur Sicherheit in chemischen Laboratorien auch mit den Einrichtungen zur Erstversorgung von Verunglückten sowie den Fluchtwegen vertraut gemacht werden.

Diese Veranstaltung ist für alle Teilnehmer:innen des Praktikums verpflichtend!
Sollten Sie am Tag der Sicherheitsunterweisung erkrankt sein, setzen Sie sich unverzüglich mit der Praktikumsleitung in Verbindung und klären Sie das weitere Vorgehen ab.

In der Regel findet nach der Sicherheitsunterweisung die Platzübernahme statt. Hierbei erhalten Sie eine Liste mit den Laborgeräten in Ihrem Laborschrank. Überprüfen Sie den Inhalt sorgfältig, da Sie im Falle von fehlenden Geräten bei der Platzabgabe am Ende des Praktikums diese ersetzen müssen. Hierbei können schnell 100 € oder mehr zusammenkommen! Gehen Sie während des Praktikums vorsichtig mit den Geräten um, da Sie diese im Falle einer Beschädigung ebenfalls ersetzen müssen. Die für die Versuche benötigten Chemikalien werden derzeit über Qualitätsverbesserungsmittel (QVM) finanziert, die vom Land Nordrhein-Westfalen als Kompensation für die abgeschafften Studienbeiträge bereitgestellt werden. Es fallen für Sie keine weiteren Kosten an.

Im Praktikum werden in der Regel vor den Versuchen Antestate durchgeführt. Dies sind kleine mündliche Prüfungen, in denen Sie zeigen müssen, dass Sie die Theorie beherrschen und sich über die praktische Durchführung des Versuches informiert haben. Besonderer Wert wird hier auf die Arbeitssicherheit gelegt. Beachten Sie, dass in den Antestaten auch Dinge gefragt werden können, die noch **nicht** in der Vorlesung behandelt worden sind. Sie müssen sich die nötigen Kenntnisse mit Hilfe von Lehrbüchern und geeigneter Literatur selbst erarbeiten. In den Einführungsveranstaltungen oder den Ihnen zur Verfügung gestellten Unterlagen finden Sie in der Regel entsprechende Literaturempfehlungen. Nach dem eigentlichen Versuch müssen Sie dann ein Tagesprotokoll vom Betreuer abzeichnen lassen und ein ausführliches Protokoll schreiben. Welche dieser einzelnen Aufgaben in die Praktikumsnote einfließen und in welchem Umfang diese Aufgaben zu erbringen sind, ist von Praktikum zu Praktikum verschieden, wird aber in den Einführungsveranstaltungen erläutert. Informieren Sie sich rechtzeitig vor Praktikumsbeginn über die entsprechenden Regularien.

Während der Öffnungszeiten herrscht in allen Praktika **Anwesenheitspflicht!**

Praktikum „Allgemeine Chemie“

Dieses Praktikum wird für die Studiengänge Bachelor Chemie, Bachelor Water Science und Bachelorstudiengänge Lehramt (alle Schulformen) angeboten.

Ihre ersten praktischen Laborerfahrungen werden Sie in dem Praktikum „Allgemeine Chemie“ sammeln. Da die Sicherheit beim Arbeiten im Labor an erster Stelle steht, müssen Sie vor dem Beginn des Praktikums eine Klausur zur Sicherheit im Labor bestanden haben.

Die Ergebnisse der Klausur für die Studiengänge Bachelor Chemie und Water Science werden im Anschluss mündlich bekannt gegeben.

Die Ergebnisse der Klausur für die Bachelorstudiengänge Lehramt (alle Schulformen) werden per Aushang in Moodle bekannt gegeben.

Sie müssen sich für das Praktikum selbst anmelden. Die entsprechenden Termine finden Sie auf den folgenden Seiten. Beachten Sie bitte, dass das Praktikum abhängig vom Studiengang zu unterschiedlichen Terminen stattfindet!

Praktikum Allgemeine Chemie für B.Sc. Chemie im WiSe 2025/2026

Um die Organisation im Wintersemester zu ermöglichen, sind eine Reihe von unbedingt einzuhaltenden Modalitäten erforderlich. Nur Studierende, die sich rechtzeitig und verbindlich anmelden, können zum Praktikum zugelassen werden. Die später eingehenden Anmeldungen werden ohne weitere Nachricht gelöscht. Dazu gibt es Anmeldefristen, die Sie auf den Folgeseiten finden.

Die Anmeldung zum Praktikum ist vom 29.09.2025 bis 13.10.2025, 16:00 Uhr durch E-Mail an Simone.Dziuba@uni-due.de unter folgenden Angaben möglich:

Name, Vorname, Geburtsdatum, Matrikelnummer, Adresse, Telefonnummer, Studiengang und Studiensemester

Es werden ausschließlich Anmeldungen aus der Domäne vorname.nachname@stud.uni-due.de angenommen.

Anmeldungen aus anderen E-mail-Domänen (z.B. gmail, yahoo, ...) werden ungelesen gelöscht.

Bitte beachten Sie, dass vor dem 29.09.2025 eingehende und nach dem 13.10.2025 ab 16:00 Uhr eingehende Anmeldungen nicht berücksichtigt werden.

Termingerecht eingegangene Anmeldungen werden durch E-Mail bestätigt. Nach erfolgreicher Anmeldung werden Sie von Frau Dziuba alle nötigen Unterlagen erhalten, auch den Link zum Moodle-Kurs, in dem alle weiteren Informationen bereitgestellt werden.

Die Einschreibung in den Moodle-Kurs erfolgt nach Vorliegen aller Teilnahmevoraussetzungen durch die organisatorische Praktikumsleitung. Eine Selbsteinschreibung ist nicht möglich.

Eine Abmeldung ist spätestens bis zu sieben Tage vor dem Termin der jeweiligen Sicherheitsbelehrung an Simone.Dziuba@uni-due.de möglich. Danach ist eine Abmeldung ausschließlich unter Vorlage eines Attests möglich. Sofern Sie sich nicht rechtzeitig abgemeldet haben und auch nicht zur jeweiligen Sicherheitsbelehrung erscheinen, können Sie an dem entsprechenden Praktikum nicht teilnehmen.

Praktikum Allgemeine Chemie für B.Sc. Water Science im WiSe 2025/2026

Um die Organisation im Wintersemester zu ermöglichen, sind eine Reihe von unbedingt einzuhaltenden Modalitäten erforderlich. Nur Studierende, die sich rechtzeitig und verbindlich anmelden, können zum Praktikum zugelassen werden. Die später eingehenden Anmeldungen werden ohne weitere Nachricht gelöscht. Dazu gibt es Anmeldefristen, die Sie auf den Folgeseiten finden.

Das Praktikum findet im der Vorlesungsfreien Zeit nach WiSe 2025/26 (Februar bis März) statt. Die Anmeldung zum Praktikum ist vom 12.01.2026 bis 19.01.2026 durch E-Mail an Simone.Dziuba@uni-due.de unter folgenden Angaben möglich:

Name, Vorname, Geburtsdatum, Matrikelnummer, Adresse, Telefonnummer, Studiengang und Studiensemester

Es werden ausschließlich Anmeldungen aus der Domäne

vorname.nachname@stud.uni-due.de angenommen.

Anmeldungen aus anderen E-mail-Domänen (z.B. gmail, yahoo, ...) werden ungelesen gelöscht.

Bitte beachten Sie, dass vor dem 12.01.2026 eingehende und nach dem 19.01.2026 eingehende Anmeldungen nicht berücksichtigt werden. Termin-gerecht eingegangene Anmeldungen werden durch E-Mail bestätigt. Nach erfolgreicher Anmeldung werden Sie von Frau Dziuba alle nötigen Unterlagen erhalten, auch den Link zum Moodle-Kurs, in dem alle weiteren Informationen bereitgestellt werden. Die Einschreibung in den Moodle-Kurs erfolgt nach Vorliegen aller Teilnahmevoraussetzungen durch die organisatorische Praktikumsleitung. Eine Selbsteinschreibung ist nicht möglich.

Eine Abmeldung ist spätestens bis zu sieben Tage vor dem Termin der jeweiligen Sicherheitsbelehrung an Simone.Dziuba@uni-due.de möglich. Danach ist eine Abmeldung ausschließlich unter Vorlage eines Attests möglich. Sofern Sie sich nicht rechtzeitig abgemeldet haben und auch nicht zur jeweiligen Sicherheitsbelehrung erscheinen, können Sie an dem entsprechenden Praktikum nicht teilnehmen.

Studierende des Studiengangs B.Sc. Chemie können an diesem Praktikum teilnehmen, wenn nach der Belegung der Plätze durch Studierende des Studiengangs B.Sc. Water Science noch Plätze frei sind. Auch in diesem Fall ist eine Anmeldung innerhalb der obengenannten Frist erforderlich.

Praktikumsziel ist die Veranschaulichung von theoretisch behandelten Problemen aus der Vorlesung, die experimentelle Ausbildung von praktischen Arbeitstechniken und die sorgfältige Ausführung und Beobachtung von eigenen Experimenten (Versuchen). Begleitend wird die Vorlesung Allgemeine Chemie und das Seminar/Übung Allgemeine Chemie angeboten.

Das Praktikum beinhaltet vier Themenfelder mit quantitativen und analytischen Versuchen, die in einer vorgegebenen Zeit durchgeführt werden. Die Versuche sind in einem Protokollheft beschrieben und werden nach der Durchführung von den Studierenden in Protokollen dokumentiert. Die Ergebnisse der Versuche werden bewertet, insgesamt müssen 50 % der Anforderungen bestanden werden.

Vor jedem Themenfeld wird ein Kolloquium durchgeführt, es muss erfolgreich abgeschlossen werden.

Das Praktikum findet an der Schützenbahn statt (siehe Lageplan).

Für alle Studierende (Studiengänge Bachelor Chemie und Bachelor Water Science) werden vor dem eigentlichen Praktikum ein oder zwei Termine angeboten, an denen Sie sich mit den Glasgeräten vertraut machen sowie erste Laborübungen durchführen können.

Bachelor-Studiengänge mit Lehramtsoption Chemie (GyGe, HRSGe, BK)

Weitere Informationen erhalten Sie in der Orientierungsveranstaltung für Erstsemesterstudierende am 08.10.2025 von 12:00 – 14:00 Uhr

Dozent: Prof. Dr. Maik Walpuski

Standort: Hörsaal SH 601 (Schützenbahn)

Bachelor-Studiengang mit Lehramtsoption Biotechnik (BK)

Weitere Informationen erhalten Sie in der Orientierungsveranstaltung für Erstsemesterstudierende am 08.10.2025 von 11:00 – 12:00 Uhr

Dozent: Prof. Dr. Mathias Ropohl

Standort: SE 005 (Schützenbahn 70)

Auf den folgenden Seiten finden Sie die für Ihren Studiengang wichtige Termine rund um das Praktikum „Allgemeine Chemie“.

Termine Studiengang Chemie

Vorübungen für Ungeübte (für alle Studierende)

Die Vorübungen (nur für Ungeübte) finden am 17.10.2025 statt.

Laborzeiten

Das Labor ist donnerstags von 13:00 - 17:00 Uhr und freitags von 9:00 - 17:00 Uhr geöffnet.

Falls ein Wiederholungstermin nötig ist, findet dieser dienstags von 13:00 - 17:00 Uhr statt.

Während der regulären Termine (donnerstags und freitags) besteht Anwesenheitspflicht.

Bei den folgenden Terminen besteht **Anwesenheitspflicht!**

Veranstaltung	Datum	Zeit	Ort
Sicherheitsbelehrung	14.10.2025	13.00 – 15.00 Uhr	R11 T00 D03
Gerätevorstellung	14.10.2025	16:00 – 17:00 Uhr	S04 T01 A02
Feuerlöschübung – Theorie Einteilung der Gruppen für die praktische Feuerlöschü- bung	16.10.2025 Im Anschluss	13:00 – 14:30 Uhr	S06 S00 B32 Schützenbahn Vorhof
Klausur, Einführung, Platzübernahme, Kennlernen der Laboraus- rüstung, Praktische Vorübungen	17.10.2025	09:00 – 17:00 Uhr	Schützenbahn 3. Etage
Praktikumsbeginn	24.10.2025	08:30 – 17:00 Uhr	Schützenbahn 3. Etage
Kolloquien Wiederholungen	25.11.2025 27.11.2025 28.11.2025 01.12.2025		nach Aushang
Praktikumsende Platzabgabe	11.12.2025		Schützenbahn 3. Etage

Termine Studiengang Water Science

Vorübungen für Ungeübte (für alle Studierende)

Die Vorübungen (nur für Ungeübte) finden am 09.02.2026 statt.

Laborzeiten

Die Durchführung der Versuche findet jeweils dienstags, mittwochs und donnerstags nach Aushang ab 09:00 Uhr statt. Das Kolloquium findet nach Aushang statt.

Während der regulären Termine (dienstags, mittwochs, donnerstags) besteht Anwesenheitspflicht.

Inhalt der Klausur: Fragen zur Arbeitssicherheit und zur Sicherheitsbelehrung. Die Ergebnisse der Klausur werden im Anschluss mitgeteilt.

Bei den folgenden Terminen besteht **Anwesenheitspflicht!**

Veranstaltung	Datum	Zeit	Ort
Sicherheitsbelehrung	03.02.2026	14:00 - 16:00 Uhr	Raum wird später bekannt gegeben
Gerätevorstellung	03.02.2026	16:00 - 17:30 Uhr	S04 T01 A02
Feuerlöschübung – Theorie	05.02.2026	12:00 – 13:00 Uhr	Raum wird später bekannt gegeben
Einteilung der Gruppen für die praktische Feuerlöschübung	Im Anschluss		Schützenbahn Vorhof
Klausur, Einführung, Platzübernahme, Kennlernen der Laboraus- rüstung, Praktische Vorübungen	09.02.2026	09:00 – 13:00 Uhr	Schützenbahn 3. Etage
Praktikumsbeginn	10.02.2026	08:30 – 13:00 Uhr	Schützenbahn 3. Etage
Kolloquium	03.03.2026		
	05.03.2026		
Wiederholungen	06.03.2026		nach Aushang
	09.03.2026		
Praktikumsende Platzabgabe	12.03.2026		Schützenbahn 3. Etage

Termine Lehramt Bachelorstudiengänge GyGe, HRSGe und BK Chemie

Laborzeiten

Das Praktikum findet in Gruppen statt, von denen eine Gruppe dienstags von 09:00 – 14:00 Uhr ihr Praktikum haben wird. Es wird weitere Gruppe geben, als Blockpraktikum in der vorlesungsfreien Zeit. Die Gruppeneinteilung und die Termine hängen von der Zahl derjenigen ab, die die Sicherheitsklausur bestehen.

Das Seminar findet in verschiedenen Gruppen statt.

Es besteht Anwesenheitspflicht!

Kolloquien

Die Termine für die Antestate und Kolloquien werden mit den Dozenten individuell verabredet.

Termine Lehramt Bachelorstudiengänge BK Biotechnik

Laborzeiten

Das Praktikum findet Semesterbegleitend montags von 12:00 – 16:00 Uhr statt. Seminar findet donnerstags von 10:00 – 12 Uhr im Raum SL 312 statt.

Es besteht Anwesenheitspflicht!

Kolloquien

Die Termine für die Antestate und Kolloquien werden mit den Dozenten individuell verabredet.

Bei den folgenden Terminen besteht **Anwesenheitspflicht!**

Termine für Sicherheitsunterweisung:

13.10.2025, 18:00 – 19:00 Uhr im Raum SE 005,

14.10.2025, 08:00 – 09:00 Uhr im Raum SE 005

Sicherheitsklausur für alle Studierende des Lehramts:

Donnerstag, den 16.10.2025 von 18:00 bis 19:00 Uhr, direkt im Anschluss an die Vorlesung der Allgemeinen Chemie bei Prof. Epple im Hörsaal S04 T01 A02;

Termin und Ort der Nachklausur folgen.

Alle nötigen Informationen werden über den Moodle-Kurs bekannt gegeben.

Weitere Informationen zu den Terminen (Uhrzeit und Räume) erhalten Sie in der Vorbesprechung, auf der Homepage der Didaktik Chemie unter

<http://www.uni-due.de/chemiedidaktik/>

und in Moodle (Informationen zu Moodle erhalten Sie im Seminar und in der Einführungsveranstaltung).

7. Fachschaftsrat Chemie und Biotechnik



Kontaktdaten:

Raum SM 303/305

Tel.: 0201 / 183-2985



E-Mail: chemie-fachschaft@uni-due.de

Website: www.chemie-fachschaft.de

Instagram: [@fsrchemieundbiotechnik_ude](https://www.instagram.com/fsrchemieundbiotechnik_ude)

Die Mitglieder des Fachschaftsrates (FSR) Chemie und Biotechnik sind die von den Studierenden der Fakultät für Chemie gewählte studentische Vertretung und treten für die Interessen der Studierenden ein. Ausgenommen sind Water-Science Studierende, die von einer eigenen Fachschaft betreut werden.

Der FSR unterstützt z.B. die Studierenden bei ihrer Studienplanung und stellt eine Anlaufstelle für Probleme im Studium dar. Zusätzlich sind die Mitglieder des Fachschaftsrates in anderen Gremien der Universität aktiv. Um euch weiter zu vernetzen, plant der FSR auch Partys, Grillevents, Weihnachtsfeiern und vieles mehr... zum Beispiel die legendäre MINT Party!



Trete unserem Moodle-Kurs bei! Da findet ihr viele weitere Informationen.



Alle aktuellen Termine sind auch auf unserem Instagram-Account zu finden!

Die Zugangsdaten gibt es in der O-Woche bei unseren Veranstaltungen! Ansonsten könnt ihr uns aber auch eine E-Mail schreiben mit Studiennachweis, dann tragen wir euch ein!

8. Fachschaftsrat Water Science



Kontaktdaten: Raum S03 V00 F36

Tel.: 0201 / 183-3592

fachschaft.water-science@uni-due.de

<https://www.uni-due.de/fs-water-science/>

9. Lern und Diskussionszentrum (LuDI)



Das LUDI - das Lern- und Diskussionszentrum - richtet sich an alle Studierenden, die in ihrem Studiengang mit Chemie konfrontiert werden.

Es bietet Studienanfänger:innen - aber auch Studierenden höheren Semesters - einen Ort zum Lesen, Lernen, Nachdenken, Nachfragen, Mitdenken, Mitdiskutieren und für vieles mehr. Hier findest du ...

- einen Raum, um alleine, mit Freunden oder in der Lerngruppe ungestört und konzentriert arbeiten zu können.
- erfahrene Tutor:innen (Studierende höherer Semester), die dich bzw. euch beim Lernen unterstützen und Fragen beantworten.
- Bücher, Prüfungsprotokolle und viele weitere Materialien, um Vorlesungsinhalte auf- und nachzubereiten.
- Tafeln, Beamer und andere Präsentationsmöglichkeiten, um Probleme in Gruppen oder zusammen mit Tutor:innen diskutieren und lösen zu können.
- Workshops und Tutorien zu den Veranstaltungen des aktuellen Semesters.
- und vieles mehr.

Während der Öffnungszeiten stehen hier Tutor:innen (das heißt wissenschaftliche Mitarbeiter oder Studierende höherer Semester) zur Verfügung, die bei kniffligen Problemen weiterhelfen können.

Über den [Moodlekurs](https://lehre.moodle.uni-due.de/course/view.php?id=4826) (<https://lehre.moodle.uni-due.de/course/view.php?id=4826>) des LuDi Chemie beantworten wir aber weiterhin all eure Fragen in einem *anonymen Forum*. Die LuDi-Tutor:innen stehen euch **ab Oktober 2025** wieder in Präsenz für euch da. Darüber hinaus können im Kursraum Materialien zu verschiedenen Workshops und Tutorien zum Selbststudium heruntergeladen werden.

Das LuDi finden Sie am Campus Essen im Raum S05 R00 L87.

Informationen zu den Öffnungszeiten finden Sie im Internet unter:

<https://www.uni-due.de/chemie/ludi>

Auch werden auf der Homepage des LuDi Informationen zu weiteren Lernflächen immer aktuell angegeben.

Ansprechpartner:innen:



Dr. Florian Trauten



Dr. Vanessa Fischer

Weitere Lern und Diskussionszentren an der Universität Duisburg-Essen:

Fakultät für Mathematik:

https://www.uni-due.de/mathematik/mathematik_ludi.php

Fakultät für Physik:

<https://www.uni-due.de/physik/ludi/>

10. Ansprechpartner:innen

Studiendekan	Mentoring und LuDi	
		
Prof. Dr. Michael Giese	Dr. Florian Trauten	Dr. Vanessa Fischer
Raum S07 S04 C39	Raum SE 104	Raum SE 104
Tel.: 0201 / 183-2087	Tel.: 0201 / 183-3009	Tel.: 0201 / 183-7282
studiendekan.chemie@uni-due.de	florian.trauten@uni-due.de	vanessa.fischer@uni-due.de

Prüfungsausschuss Chemie	
Vorsitzender / Studienfachberater	Stellvertreter
	
Prof. Dr. Gebhard Haberhauer Raum S07 S05 C39 Tel.: 0201 / 183-3615 gebhard.haberhauer@uni-due.de	Prof. Dr. Stephan Schulz Raum S07 S03 C30 Tel.: 0201 / 183-4635 stephan.schulz@uni-due.de

Prüfungsausschuss Water Science	Studienfachberaterin B.Sc. / M.Sc. Water Science
Vorsitzender 	 
Prof. Dr. Oliver J. Schmitz Raum S05 T01 B35 Tel.: 0201 / 183-3950 oliver.schmitz@uni-due.de	PD. Dr. Ursula Telgheder Raum S05 V02 E11 Tel.: 0201 / 183-6768 ursula.telgheder@uni-due.de

Prüfungsausschuss Lehramt Chemie / Biotechnik	
Vorsitzender	Stellvertreter / Studienfachberater
 	 
Prof. Dr. Maik Walpuski Raum SL 203 d Tel.: 0201 / 183-3764 maik.walpuski@uni-due.de	Prof. Dr. Mathias Ropohl Raum SL 114 Tel.: 0201 / 183-2704 mathias.ropohl@uni-due.de

Fachschaftsrat Chemie und Biotechnik	Fachschaftsrat Water Science
Raum SM 303/305 Tel.: 0201 / 183-2985 chemie-fachschaft@uni-due.de www.chemie-fachschaft.de Instagram: fsrchemieundbiotechnik_ude	Raum S03 V00 F36 Tel.: 0201 / 183-3592 help.fs-water-science@uni-due.de http://www.uni-due.de/fs-water-science/

Prüfungssämter

Chemie und Water Science	Lehramt
Heike Ide Raum V15 R00 G42 Tel.: 0201/183-3568 heike.ide@uni-due.de	Christiane Geise-Fronzek Raum V15 R00 G13 Tel.: 0201/183-3154 christiane.geise-fronzek@uni-due.de

Telefonische Sprechstunde

täglich von 09:00 bis 12:00 Uhr

Persönliche Sprechzeiten

Einmal die Woche können Sie ohne Terminvereinbarung direkt Ihre zuständige Sachbearbeitung aufsuchen.

Dienstags: 09:00 bis 12:00 Uhr

Gerne können Sie einen individuellen Termin mit Ihrer zuständigen Sachbearbeitung vereinbaren.

<https://www.uni-due.de/verwaltung/pruefungswesen/startseite.shtml>

Bei komplexeren Fragestellungen: Catharina Suttkus Studienmanagement, Fachberatung Lehramt	catharina.suttkus@uni-due.de Raum S06 S06 B36 Tel.: 0201/183-3758 Sie können mit Frau Suttkus einen Sprechstundetermin per Mail abstimmen (Adresse siehe oben).
https://www.uni-due.de/biwi/lehramt/bachelor.php	

Bibliothek

Zentrale Information	Fachreferent
information.ub@uni-due.de	Dr. Andreas Sprick
Campus Duisburg: 0203/379-2010	Tel.: 0201/183-3725
Campus Essen: 0201/183-3727	andreas.sprick@uni-due.de
<u>https://www.uni-due.de/ub/index.php</u> <u>https://www.instagram.com/ub.due/</u>	

11. Tipps

Teamwork

Als einzelner Studierender hat man es schwer im Studium. Nutzen Sie die ersten Wochen, um Lerngruppen zu bilden. Reden Sie nicht nur mit Kommilitonen aus Ihrem Semester, sondern nutzen Sie die Kenntnisse der „älteren Semester“ und der Fachschaft, da bekommt man oft die besten Hinweise zum Studium.

Selbst-Organisation

Selbst-Organisation ist im Studium extrem wichtig. Fertigen Sie realistische Arbeitspläne an und halten Sie diese möglichst präzise ein. Denken Sie bei der Aufstellung der Pläne auch an Freiräume! Wenn Sie trotz aller Planung Zeitprobleme bekommen, setzen Sie Prioritäten. Konzentrieren Sie sich auf die Veranstaltungen, die Zugangsvoraussetzung für spätere Veranstaltungen sind und nehmen Sie dort den ersten Klausurtermin war. Falls Sie diese Klausur dann nicht Bestehen haben Sie noch einen zweiten Versuch, bevor das neue Semester beginnt. So können Sie unnötige Zeitverluste durch fehlende Prüfungen vermeiden oder zumindest reduzieren. Im ersten Semester trifft dies auf die Sicherheitsklausur, das Praktikum „Allgemeine Chemie“ und die Klausur „Allgemeine Chemie“ zu. Wenn Sie diese Leistungen zum Anfang des zweiten Semesters nicht abgeschlossen haben, verlieren Sie im Studiengang Bachelor Chemie ein volles Jahr!

Durchhaltevermögen

Im Studium werden Sie immer wieder mit neuen Herausforderungen konfrontiert werden. Nehmen Sie diese an, auch wenn es einmal schwerfallen sollte. Gerade in den Praktika werden Sie neben Ihrer Fachkompetenz auch Ihr Durchhaltevermögen und Ihre Belastbarkeit unter Beweis stellen müssen.

12. Wichtige Informationen

Prüfungsordnungen

Sowohl der Ablauf des Studiums als auch Vorgaben für Prüfungen und zu leistende Credits sind in den Prüfungsordnungen verbindlich festgelegt. Besorgt sie Euch im ABZ, Ihr findet sie aber auch online unter:

https://www.uni-due.de/verwaltung/satzungen_ordnungen/pruefungsordnungen.php

Notenberechnung

In den Bachelorstudiengängen Chemie und Water Science gibt es an Stelle des klassischen Schulnotensystems so genannte Grade Points. Die Skala reicht von 0 - 100, wobei eine Prüfung ab 50 Punkten als bestanden gilt (klassische Note wäre 4,0). Eine Umrechnungstabelle vom klassischen System auf die Grade Points finden Sie auf der nächsten Seite.

Notenpunkte (Grade Points)	Herkömmliches Notensystem		Notenpunkte (Grade Points)	Herkömmliches	Notensys- tem
100-96	1,0	Sehr gut	70-66	3,0	Befriedigend
95-91	1,3	Sehr gut	65-61	3,3	Befriedigend
90-86	1,7	Gut	60-56	3,7	Ausreichend
85-81	2,0	Gut	55-50	4,0	Ausreichend
80-76	2,3	Gut	49-0	5,0	Nicht ausreichend
75-71	2,7	Befridi- gend			

Die Berechnung der Note auf Ihrem Abschlusszeugnis ist auf den ersten Blick recht kompliziert. Es handelt sich um eine gewichtete Durchschnittsnote aller Module inklusive der Note der Bachelorarbeit/des Bachelorprojekts. Der für die Gewichtung entscheidende Faktor ist die Kreditpunktzahl („Credits“) des Moduls. Wenn Sie in den Anhang der Prüfungsordnung oder das Modulhandbuch schauen, werden Sie feststellen, dass die Vorlesungen in der Regel mit 5 Credits und Praktika mit ca. 5 - 12 Credits bewertet sind. Die Gewichtung der Note des jeweiligen Moduls ergibt sich aus dem prozentualen Anteil Credits der Modulnote an der Gesamtcreditzahl Ihres Studiums (180 Credits). Mit den oben genannten Beispielen ergibt sich:

Vorlesung (z.B. 5 Credits) ca. 2,8%

Praktikum (z.B. 10 Credits) ca. 5,6%

Bachelorarbeit (12 Credits) ca. 6,7%

An diesen Prozentzahlen sieht man, dass ein einzelner „Ausrutscher“ bei einer Klausur keine signifikante Änderung der Abschlussnote nach sich zieht. Es wird aber auch deutlich, dass die Bachelorarbeit ebenfalls nur einen kleinen Teil der Abschlussnote ausmacht. Nehmen Sie einmal das Extrembeispiel an: Sie haben alle Prüfungsleistungen mit 50 Punkten

bestanden und schließen die Bachelorarbeit mit 100 Punkten ab. Dies würde Ihre Abschlussnote von 50 auf 53 Punkte anheben, was im klassischen System in beiden Fällen einer 4,0 entspricht! Sie müssen daher vom ersten Tag an versuchen, möglichst gute Prüfungsleistungen zu erbringen. Mit der Bachelorarbeit können Sie Ihre Abschlussnote nur noch geringfügig beeinflussen.

Plagiate

Ein Plagiat stellt im wissenschaftlichen Kontext als „unbefugte Verwertung unter Anmaßung der Autorschaft“ (§ 6 der **Grundsätze für die Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis an der UDE**) eine Verletzung geistigen Eigentums dar.

Eine unrechtmäßige Aneignung von Erkenntnissen anderer durch Übernahme von Textmaterial oder Gedankengut liegt dann vor, wenn

1. wörtliche Übernahmen aus fremden Texten erfolgen, ohne auf die Quelle zu verweisen (Textplagiat oder wörtliches Plagiat),
2. fremde Gedankengänge ohne Verweis auf deren Herkunft in eigenen Worten wiedergegeben werden (paraphrasierendes Plagiat, Ideenplagiat oder Strukturplagiat),
3. Textpassagen und Gedankengänge aus einem fremdsprachigen Werk übersetzt werden, ohne die Quelle anzugeben (Übersetzungsplagiat),
4. Zitate aus Texten übernommen werden (Zitat vom Zitat), deren Beleg aber nicht auf ihre Herkunft aus zweiter Hand verweist (Zitatsplagiat) oder
5. prägnante Formulierungen oder sprachliche Schöpfungen wie Metaphern ohne Hinweis auf deren Herkunft in den eigenen Text übernommen werden (Imitationsplagiat).

Ebenso wie das Einreichen einer fremden Arbeit unter eigenem Namen sind die hier genannten häufigsten Formen des Plagiats im Kontext wissenschaftlicher Arbeiten als wissentliche Täuschungen und damit als bewusster Diebstahl geistigen Eigentums aufzufassen: Vorsätzliche Plagiate sind **Urheberrechtsverletzungen**. Daneben gibt es auch unbeabsichtigte Plagiierungen, die durch nachlässiges Umgehen mit Zitaten und Paraphrasieren entstehen können – indem falsche oder unvollständige Quellenangaben gemacht werden.

Jede Form des Plagiats ist ein schwerwiegender Verstoß gegen die **Regeln guter wissenschaftlicher Praxis**, der Konsequenzen hat.

Plagiate stellen im prüfungsrechtlichen Sinne eine Täuschungshandlung dar. Grundsätzlich sind Täuschungsversuche nach Schweregrad zu kategorisieren. Dabei ist es bedeutungslos, ob es wirklich zur Täuschungshandlung kam. In welchen Fällen es sich um leichtere bzw. schwere Fälle von Täuschungsversuchen handelt muss im Einzelfall durch den Prüfungsausschuss festgestellt werden.

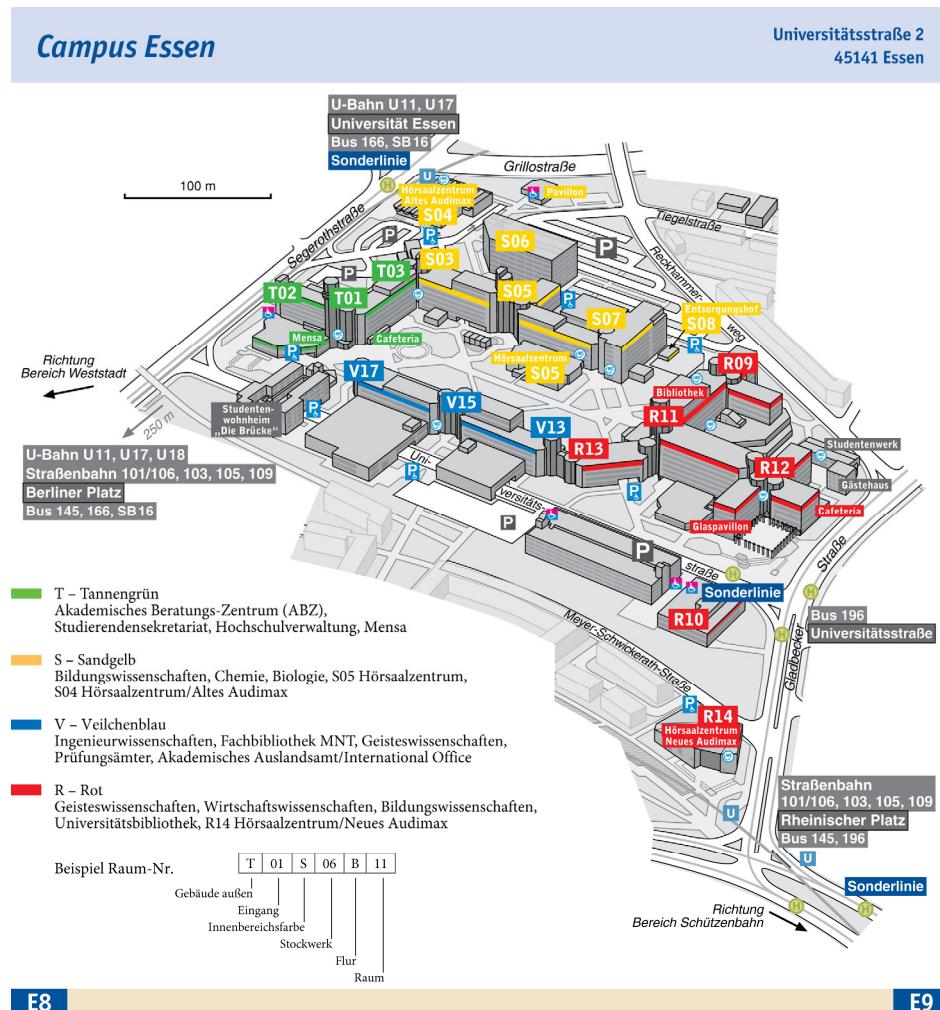
In den Prüfungsordnungen der von der Fakultät verantworteten Studiengänge heißt es hierzu übereinstimmend:

Versucht die oder der Studierende, das Ergebnis seiner Leistung durch Täuschung, worunter auch Plagiate fallen, oder Benutzung nicht zugelassener Hilfsmittel zu beeinflussen, gilt die betreffende Leistung als mit „nicht ausreichend“ (0 Grade Points) bewertet. Die Feststellung wird von der jeweiligen Prüferin oder dem jeweiligen Prüfer oder der oder dem Aufsichtführenden getroffen und aktenkundig gemacht. Zur Feststellung der Täuschung kann sich die Prüferin oder der Prüfer bzw. der Prüfungsausschuss des Einsatzes einer entsprechenden Software oder sonstiger elektronischer Hilfsmittel bedienen.

Raumnummern und Gebäude am Campus Essen

Die Raumnummern am Hauptcampus bestehen aus 9 Zeichen, welche in 3 Blöcke gegliedert sind, z. B. T03 R06 D10. Der erste Block (T03...) steht für das Gebäude, der zweite (...R06...) für die Etage und der dritte (...D10) für den Gang und den Raum.

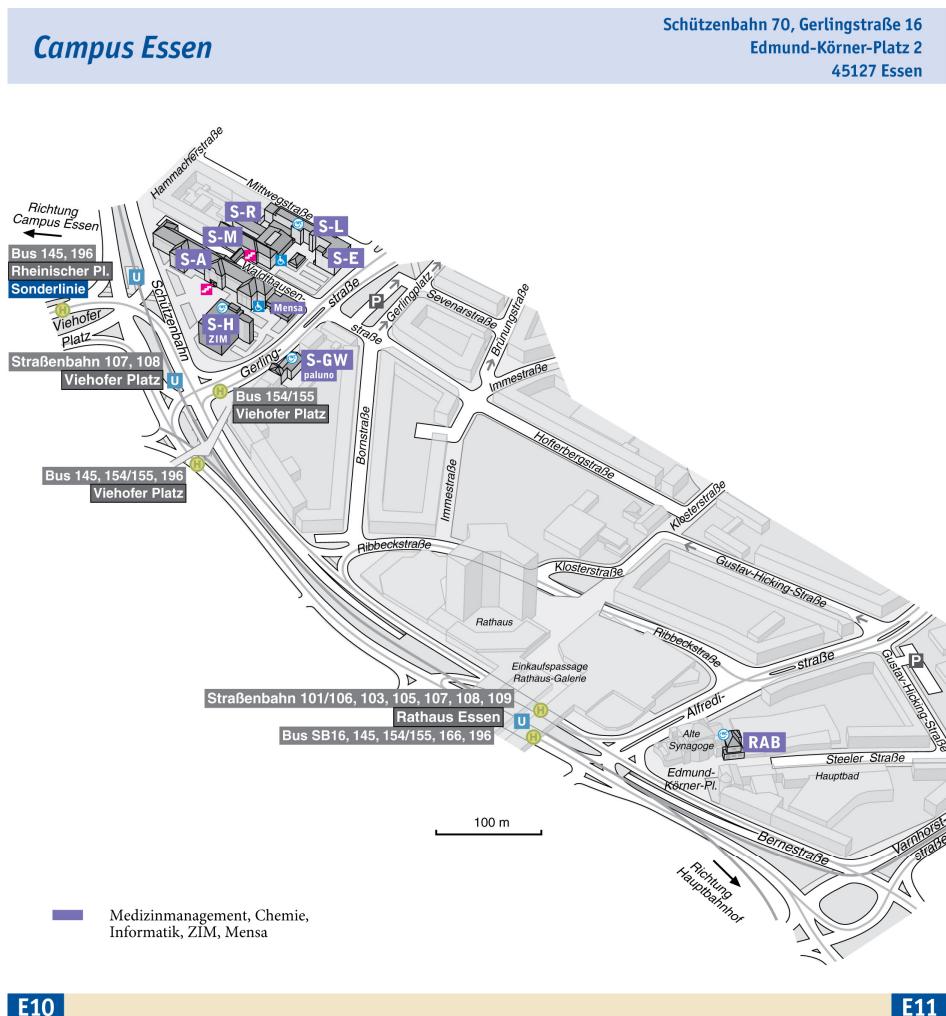
Die Buchstaben der ersten beiden Blöcke stehen für die Farben der Streifen außen an den Gebäuden und im Aufzugtrakt. Eine Ausnahme ist der Eingang 03 – er ist S03 (gelb) und T03 (grün) zugleich. Die Eingänge sind im Uhrzeigersinn mit ungeraden Zahlen durchnummieriert. Dahinter gelegene Gebäude haben gerade Ziffern.



Weitere Gebäude außerhalb des Essener Campusgeländes

Schützenbahn 70:

Die Schützenbahn befindet sich in der Nähe der U-Bahn-Haltestellen Rheinischer Platz und Viehofer Platz und ist vom Campus aus in ca. 10 – 15 Minuten zu Fuß zu erreichen.



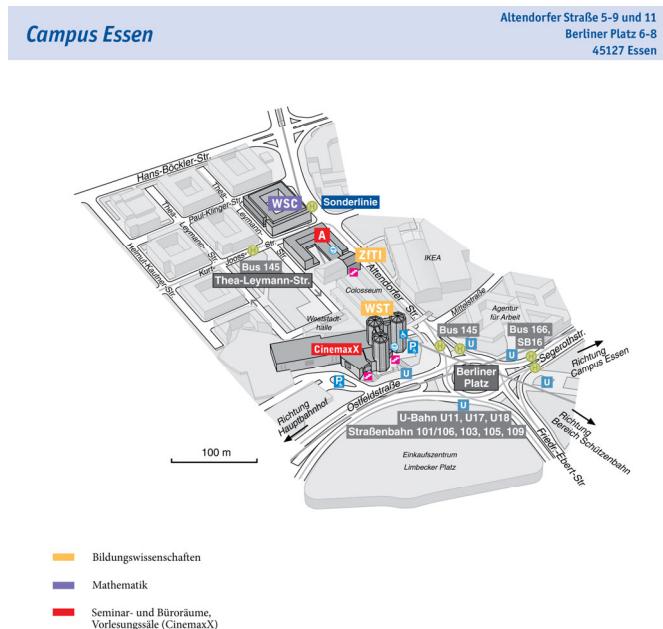
Gladbecker Str. 180:

Hier ist das Sportgebäude. Von der Bushaltestelle Universitätsstraße könnt ihr mit dem Bus Richtung Hafenverwaltung zwei Stationen weiter fahren. Man kann aber auch in ca. 15 – 20 Minuten zu Fuß vom Campus zum Sportgebäude laufen.

Weststadttürme und WSC:

Die Weststadttürme befinden sich am Berliner Platz, direkt am Cinemaxx.

Das System der Raumnummern in den Weststadttürmen ähnelt dem am Campus. Es gibt die drei Türme A, B und C, die an der ersten Stelle angegeben werden. Die Etage wird an zweiten Stelle angegeben und die Raumnummer befindet sich am Ende, z. B. C.11.17 (Turm C, 11. Obergeschoss, Raum 17).



Das WSC (Weststadtcarree) befindet sich an der Thea-Leymann-Straße 9 und beherbergt die Fakultät Mathematik. Die Raumbezeichnungen enthalten die Himmelsrichtung, die Etage und die Raumnummer, z. B. steht WSC-N-2.21 für Raumnummer 21 in der zweiten Etage auf der Nordseite.

E6

E7

Hörsäle:

Hörsaal S04 ist das Alte Audimax. Es befindet sich auf dem nördlichen Parkplatz. Weitere Hörsäle sind in S03, S05 und S07 im Erdgeschoss (Hörsaalzentrum), in R11 im Erdgeschoss. Das Neue Audimax R14 befindet sich in der Nähe von Rheinische Platz.

Studentische Arbeitsflächen:

Wo Ihr ungestört allein oder in Kleingruppen lernen könnt, findet Ihr an den Campus-Info-Terminals heraus. Ihr findet sie hier am Campus Essen:

- R12 Foyer
- R09 Bibliotheksfoyer
- S05 Hörsaalzentrum
- T03 Studierendensekretariat
- V15/V17 Zentrales Prüfungsamt (ZPA)

Es gibt auch kleine, abgeschlossene Räumlichkeiten in den Bibliotheken, die Euch zur Verfügung stehen.

Außerdem ist die Mensa Mo – Do von 14.15 – 20.00 Uhr und Fr von 14.15 – 17.00 Uhr als studentische Arbeitsfläche geöffnet. Es gibt also genügend Platz für Lern- und Übungsgruppen.

Bibliotheken

Lehrbücher sind wichtig für die vorlesungsbegleitende Erarbeitung der Studieninhalte. Durch die Studienbeiträge konnte die Bibliothek in den letzten Jahren den Buchbestand wesentlich verbessern. Sollten dennoch Bücher fehlen oder in nicht ausreichender Stückzahl vorhanden sein, wenden Sie sich in diesen Fällen bitte direkt an den zuständigen Ansprechpartner der Bibliothek, Dr. Andreas Sprick (andreas.sprick@uni-due.de).

Bitte nutzen Sie frühzeitig die Schulungsangebote der Bibliothek zur Einführung in die Bibliotheksbenutzung. Die Zeit ist sinnvoll investiert und zahlt sich spätestens zu den Abschlussarbeiten aus.

Sämtliche Informationen zu den Angeboten der Bibliothek finden Sie auf der Homepage der Bibliothek <http://www.uni-due.de/ub/>. Zusätzlich stehen Ihnen bei allen Fragen rund um die Bibliothek die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliothek gerne zur Verfügung. Nutzen Sie dieses Angebot.

Die Bibliotheken der Universität Essen sind in verschiedene Fachbereiche gegliedert und befinden sich an unterschiedlichen Standorten. Vor der ersten Benutzung müsst Ihr Euren Studienausweis freischalten lassen – bringt hierfür auch Euren Personalausweis mit. Ohne den Studentenausweis könnt Ihr keine Bücher ausleihen. Außerdem dient er als Zahlmittel für die Kopierer in der Bibliothek.

Wegen der Sanierung des Gebäudes V15 bleibt die Fachbibliothek Mathematik, Naturwissenschaften, Technik (MNT) ab WS 2022/23 für voraussichtlich drei Jahre geschlossen.

Folgende Bestände aus den Fachgebieten Mathematik, Naturwissenschaften und Technik sind in der Fachbibliothek GW/GSW zu finden:

Semesterapparate,
die Lehrbuchsammlung,
die Schulbuchsammlung sowie
die aktuellen Zeitschriftenhefte.

Weitere Medien sind über Primo bestellbar.

Fachbibliothek GW/GSW (R09 – R11)

Öffnungszeiten:

FB GW/GSW: Montag – Freitag: 08:00 Uhr – 22:00 Uhr

Samstag, Sonntag: 10:00 Uhr – 22:00 Uhr

Es gibt noch weitere Bibliotheken am Universitätsklinikum und am Campus Duisburg. Auch dort könnt ihr Bücher etc. ausleihen bzw. sie per Campus-Lieferservice an den Essener Campus bestellen. Als Service der Bibliothek werden Schulungskurse zur Einführung in die Bibliothek gegeben. Dort lernt Ihr, wie man sich in der Bibliothek zurechtfindet, nach Literatur sucht usw. Nähere Informationen gibt es unter:

<http://www.uni-due.de/ub/schulung/schulung.shtml>

Mensa & Cafeteria

Es gibt eine **Mensa** in T01 am Essener Campus. Sie hat Mo – Do von 11:15 – 14:30 Uhr und Fr von 11:15 – 14:15 Uhr geöffnet. Vor der Mensa stehen an dem Informationsbildschirm die Gerichte, die es an dem jeweiligen Tag gibt. Es gibt meistens drei verschiedene Gerichte, wovon immer eines vegan ist. Zusätzlich gibt es ein Restaurant; dieses befindet sich auch in der Mensa. Im Restaurant sind die Gerichte etwas teurer, dafür aber meist hochwertiger als in der Mensa. In der Mensa und im Restaurant müsst Ihr mit eurer Mensakarte, dem Studierendenausweis, bezahlen. Dafür müsst Ihr diese erst aufladen, was Ihr an den Ladestationen vor der Mensa oder an den Kassen in der Cafeteria vornehmen könnt. Wenn Ihr nicht mit der Karte zahlt, werden die Gerichte für Euch teurer, da Ihr den Gästepreis zahlt.

Es gibt drei **Cafeterien**. Das Cafe Giallo befindet sich im gleichen Gebäude wie die Mensa. Das Cafe Rosso befindet sich in R12. Cafe Giallo und Cafe Rosso haben Mo – Do von 7:30 – 19:00 Uhr (in der vorlesungsfreien Zeit bis 18:00 Uhr) und Fr von 7:30 – 17:30 Uhr (in der vorlesungsfreien Zeit bis 16:00 Uhr) geöffnet. Auch in den Cafeterien empfiehlt es sich, mit dem Studierendenausweis zu bezahlen, da die Speisen und Getränke dann günstiger sind.

Beratung

Nutzen Sie bei Bedarf frühzeitig die verschiedenen Beratungsangebote an der Hochschule. Bei fachlichen Problemen wenden Sie sich an Ihren Mentor, die Fachschaft oder an den Studienfachberater. Sollten Sie unter Prüfungsangst leiden, bietet das ABZ kompetente Hilfe an. Denken Sie daran, dass eine eventuell vorliegende Prüfungsangst mit der Anzahl der Fehlversuche steigt! Dies gilt insbesondere für die mündliche Prüfung.

Wichtige Internet-Adressen für Beratung an der UDE

„Beratungsnetzwerk“	https://www.uni-due.de/beratungsnetzwerk/
Akademisches Beratungs-Zentrum	
Allgemeine Studienberatung	http://www.uni-due.de/abz/studienberatung.php
Psychologische Beratung	http://www.uni-due.de/abz/studierende/psychologische-beratung.shtml
Career Service	http://www.uni-due.de/abz/career.php
Akademisches Auslandsamt	http://www.uni-due.de/international/index.shtml
Studierendenwerk Duisburg-Essen	https://www.stw-edu.de/beratung/soziale-beratung
Ombudsstelle für Studierende Ansprechpartnerin	http://www.uni-due.de/de/studium/ombudsstelle/ Dr. Marina Metzmacher E-Mail: marina.metzmacher@uni-due.de
Beratungsstelle zur Inklusion bei Behinderung und chronischer Erkrankung	http://www.uni-due.de/beratung-inklusion-behinderung/beratungsstelle.shtml E-Mail: abz.handicap@uni-due.de
Diversity Management (DiM)	http://www.uni-due.de/diversity/
Familienfreundliche Universität Duisburg-Essen	http://www.uni-due.de/diversity/familie_ude.shtml
Gleichstellungsbeauftragte der Universität Duisburg-Essen	http://www.uni-due.de/gleichstellungsbeauftragte/ gleichstellungsbeauftragte@uni-due.de
„Studentische Vertreterin für Gleichstellungsarbeit	stud.gleichstellung@uni-due.de

13. Anhang

Erklärung der wichtigsten Abkürzungen

Uni DuE	Universität Duisburg-Essen
WiSe/WS	Wintersemester
SoSe/SS	Sommersemester
BA	Bachelor Die Regelstudienzeit im Bachelor sind 6 Semester = 3 Studienjahre.
MA	Master Die Regelstudienzeit sind 4 Semester = 2 Studienjahre.
LA	Lehramt
LSF	Lehre Studium Forschung So heißt das elektronische Vorlesungsverzeichnis.
PV	Pflichtveranstaltung
WP	Wahlpflichtveranstaltung Eine Veranstaltung aus einem Angebot ist zu wählen, die Wahl ist verpflichtend.
VO	Vorlesung
S/SE/Sem	Seminar
ÜB	Übung
FS	Fachsemester
Pr/PR	Praktikum
FPO / PO	Fachprüfungsordnung / Prüfungsordnung
MHD	Modulhandbuch
SWS	Semesterwochenstunde Das ist die wöchentliche Zeit, die für das Studium gebraucht wird (1 SWS = 1 Zeitstunde). Ein Kurs von 2 SWS kann mit 1 CP Präsenzstudium verglichen werden. SWS geben aber keine Auskunft über den tatsächlichen Workload (s. CP)!

Cr/CP/LP	Credits/Creditpoints/Leistungspunkte Für 30 Stunden Studium wird 1 CP vergeben und stellt den Arbeitsaufwand (Workload) dar. Die Credits können im Präsenzstudium und im Selbststudium – dazu zählt auch die Anfertigung von Referaten, Hausarbeiten u. ä. – erworben werden.
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System Der Erwerb von Hochschulleistungen wird in CP berechnet und ermöglicht eine bessere Durchlässigkeit im europäischen Hochschulsystem.
NE	Nicht erschienen
NB	Nicht bestanden
BE	bestanden
AT	Attest
TA	Täuschungsversuch
Exi	Ergänzungsprüfung
MINT	Bezeichnung von Studienfächern aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik.
ABZ	Allgemeines Beratungszentrum
ZIM	Hochschulrechenzentrum
FKR	Fakultätsrat
FSK	Fachschaftenkonferenz
StuPa	Studierendenparlament
Asta	Allgemeiner Studierendausschuss
FSR	Fachschaftsrat
QVM	Qualitätsverbesserungsmittel

Termine und Fristen

Termin oder Frist	WiSe 2025/26
Semesterbeginn	01.10.2025
Semesterende	31.03.2026
Vorlesungsbeginn	13.10.2025
Vorlesungsende	06.02.2026
Weihnachtsferien	20.12.2025 - 04.01.2026

Jedes Wintersemester erstreckt sich von Anfang Oktober bis Ende März, jedes Sommersemester von Anfang April bis Ende September. Für diese Zeit gelten Eure Studienbescheinigung und das Semesterticket für den VRR und das NRW-Gebiet. Vergesst also nicht, Euch zurückzumelden und haltet dabei die Fristen ein – nur einen Tag später zahlt Ihr 10 € Bearbeitungsgebühr!

Wichtige Internet-Adressen

Homepage der Universität	https://www.uni-due.de/
Universitätsbibliothek	https://www.uni-due.de/ub
Hochschulrechenzentrum	https://www.uni-due.de/zim/index.php
Allgemeine Studienberatung	https://www.uni-due.de/abz/studienberatung.php
Fristen und Termine	https://www.uni-due.de/studierendensekretariat/semestertermine.php
Vorlesungsverzeichnis (LSF)	https://campus.uni-due.de/lsf
Moodle (online Arbeitsplattform)	https://lehre.moodle.uni-due.de/
DuePublico (online Semesterapparate)	https://duepublico.uni-duisburg-essen.de/
Homepage der Fakultät für Chemie	https://www.uni-due.de/chemie/
Instagram	https://www.instagram.com/chemie.ude/
Fachschaftsrat Chemie	https://www.uni-due.de/chemie-fachschaft/ https://www.instagram.com/fsrchemieundbiotechnik_ude/
Fachschaftsrat Water Science	https://www.uni-due.de/fs-water-science/
Zentrum für Lehrkräftebildung (ZLB)	https://zlb.uni-due.de/
LehramtsWiki	https://lehramtswiki.uni-due.de/

Bachelor Chemie		1. Semester			
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-9	V Allgemeine Chemie Exner S04 T01 A02	V Mathematik für Naturwissenschaftler Böttlinger R11 T00 D03	V Physikalische Chemie I Mayer S05 T00 B08	V Allgemeine Chemie Exner S04 T01 A02	
9-10				P Allgemeine Chemie Epple SA 301 Schützenbahn	
10-11	V Physik Horn-von Hoegen S05 T00 B42	V Physik Horn-von Hoegen S05 T00 B42	Ü Physikalische Chemie I Mayer S05 T00 B08	SÜ Allgemeine Chemie Loza G1 / S04 T01 A02 G2 / S06 S00 B32	
11-12					
12-13	Ü Mathematik für Naturwissenschaftler Böttlinger S06 S00 B32		SÜ Allgemeine Chemie Loza G3 / T03 R04 D10	P Allgemeine Chemie Epple SA 301 Schützenbahn	
13-14	Globalübung			Ü Physik Horn-von Hoegen; N. N. S05 T00 B42	
14-15	Ü Mathematik für Naturwissenschaftler Böttlinger S06 S00 B32				
15-16	Workshop		nur für Wiederholungsversuche		
16-17					
17-18					

Zugangsvoraussetzungen Praktika im Bachelor-Studiengang Chemie

Praktikum	Semester	Zulassungsvoraussetzungen	Semester der LVA für die Zulassungsvoraussetzung	Prüfungsmöglichkeiten vor Praktikumsbeginn
Pflichtveranstaltungen				
Allgemeine Chemie	1	Sicherheitsklausur	-	1 Klausurtermin
Physik	1	keine	1	entfällt
Grundpraktikum Anorganische Chemie	2	Modul Allgemeine Chemie (AllgC)	1	2 Klausurtermine (V / Ü) 1 Praktikumstermin
Grundpraktikum Organische Chemie	3	Klausur zur Vorlesung / Übung OC I oder OC II Praktikum Allgemeine Chemie Praktikum Anorganische Chemie	2, 3 1 2	2 Klausurtermine OC I 1 Praktikumstermin 1 Praktikumstermin
Grundpraktikum Physikalische Chemie	4	Klausur zum Modul PC 1 (Vorlesung / Übung PC I/II) Praktikum Allgemeine Chemie Modul Mathematik	1, 2 1 1	3 Klausurtermine PC 1 2 Praktikumstermine 4 Klausurtermine
Grundpraktikum Technische Chemie	5	Klausur zum Modul TC 1 (Vorlesung / Übung TC I) Praktikum Allgemeine Chemie	4 1	2 Klausurtermine 2 Praktikumstermine
Bachelor-Projekt	6	140 Credits und abgeschlossene Module aus den ersten 3 Semestern	1 - 5	-
Wahlpflichtveranstaltungen				
Praktikum Analytische Chemie	6	Modul Analytische Chemie 1	3	4 Klausurtermine
Einführungspraktikum Physiologische Chemie / Physiologie	5	Keine	-	entfällt
IP1 (Synthese-Praktikum)	5	Grundpraktikum Anorganische Chemie (AC2) Grundpraktikum Organische Chemie (OC2)	2 3	2 Praktikumstermine 2 Praktikumstermine
IP2 (Spektroskopie-Praktikum)	5	Klausur zum Modul PC 1 (Vorlesung / Übung PC I/II) Klausur zur Vorlesung / Übung Theoretische Chemie I Grundpraktikum Physikalische Chemie	1, 2 4 4	5 Klausurtermine 2 Klausurtermine 1 Praktikumstermin

Sem.		Studienerlauf Bachelor-Studiengang Chemie	
1	Allgemeine Chemie + Praktikum AllgC 12 Credits	Mathematik für Naturwissenschaftler 5 Credits	Physik + Praktikum 9 Credits
2	Numerische Methoden der Chemie 5 Credits	Anorganische Chemie I + II 10 Credits	Praktikum Anorganische Chemie 10 Credits
3	Analytische Chemie I 5 Credits		Grundpraktikum Organische Chemie 12 Credits
4	Theoretische Chemie I 5 Credits	Technische Chemie I 5 Credits	Physikalische Chemie II + Praktikum PC 13 Credits
5		Technische Chemie II + Praktikum TC 13 Credits	Wahlpflchtbereich 17 Credits
6		Ergänzungsbereich 1/3 3 Credits	Wahlpflchtbereich 10 Credits
		Pflichtbereich	

Wahlpflichtbereich Bachelor-Studiengang Chemie (es sind 27 Credits zu erwerben)

Sem.	Modul	Lehrveranstaltung	Credits	Prüfung
5	Anorganische Chemie 3	Anorganische Chemie III	5	Klausur / Kolloquium
5	Organische Chemie 3	Organische Chemie III	5	Klausur / Kolloquium
5	Physikalische Chemie 3	Grenzflächen (PC IV)	5	Klausur / Kolloquium
5	Synthese-Praktikum	Synthese-Praktikum	12	Abschlusskolloquium
5	Spektroskopie-Praktikum	Spektroskopie-Praktikum	12	Abschlusskolloquium
5	Einführung in die Physiologische Chemie / Physiologie	Einführungsseminar Physiologie / Physiologische Chemie Einführungspraktikum Physiologische Chemie / Physiologie	4	Klausur zum Modul
6	Anorganische Chemie 4	Anorganische Chemie IV	5	Klausur / Kolloquium
6	Methoden der Strukturaufklärung	Spektroskopische Methoden in der Organischen Chemie (OC IV)	5	Klausur / Kolloquium
6	Physikalische Chemie 4	Statistische Thermodynamik (PC V)	5	Klausur / Kolloquium
6	Theoretische Chemie 2	Theoretische Chemie II	5	Klausur / Kolloquium
6	Analytische Chemie 2	Analytische Chemie II Praktikum Analytische Chemie II	10	Klausur zum Modul
6	Technische Chemie 3	Chemische Reaktionstechnik II (TC III)	5	Klausur / Kolloquium
4/6	Makromolekulare Chemie	Makromolekulare Chemie	5	Klausur / Kolloquium
6	Didaktik	Chemiedidaktik	5	Projekt
6	Strukturmethoden	Strukturmethoden	5	Klausur bzw. mündliche Prüfung

Bachelor Water Science		1. Semester			
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-9	V Allgemeine Chemie Exner S04 T01 A02	V Mathematik für Naturwissenschaftler Böttinger R11 T00 D03	V Physikalische Chemie I Mayer S05 T00 B08	V Allgemeine Chemie Exner S04 T01 A02	SÜ Allgemeine Chemie Loza G4 / T03 R02 D39
9-10					
10-11	V Physik Horn-von Hoegen S05 T00 B42	V Physik Horn-von Hoegen S05 T00 B42	Ü Physikalische Chemie I Mayer S05 T00 B08	SÜ Allgemeine Chemie Loza G1 / S04 T01 A02 G2 / S06 S00 B32	Ü Mathematik für Naturwissenschaftler Globalübung Böttinger S05 T05 B01
11-12					
12-13			SÜ Allgemeine Chemie Loza G3 / T03 R04 D10		Ü Mathematik für Naturwissenschaftler Workshop Böttinger S05 T05 B01
13-14					
14-15		V Grundlagen der Biologie Meyer / Siebers / Schmerling Mecklenstock S04 T01 A02	Ü Physik Horn-von Hoegen; N. N. S05 T00 B42		
15-16					
16-17					
17-18					

Zugangsvoraussetzungen Praktika im Bachelor-Studiengang Water Science

Praktikum	Semester	Zulassungsvoraussetzungen	Semester der LVA für die Zulassungsvoraussetzung	Prüfungsmöglichkeiten vor Praktikumsbeginn
Pflichtveranstaltungen				
Praktikum Allgemeine Chemie	1	Sicherheitsklausur	-	1 Klausurtermin
Praktikum Mikrobiologie	3	Praktikum Allgemeine Chemie	1	1 Praktikumstermin
Grundpraktikum Organische Chemie	4	Klausur zur Vorlesung / Übung OC I oder OC II Praktikum Allgemeine Chemie	2, 3 1	3 Klausurtermine OC I 2 Klausurtermine OCII 2 Praktikumstermin
Grundpraktikum Physikalische Chemie	4	Klausur zum Modul PC 1 (Vorlesung / Übung PC I/II) Praktikum Allgemeine Chemie Modul Mathematik	1, 2 1 1	3 Klausurtermine PC 1 2 Praktikumstermine 4 Klausurtermine
Praktikum Molekularbiologie und Biochemie	5	Keine	-	entfällt
Praktikum Instrumentelle Chemie	5	Praktikum Allgemeine Chemie	1	2 Praktikumstermine
Praktikum Wasserchemie und Wasseranalytik	5	Praktikum Allgemeine Chemie	1	2 Praktikumstermine
Praktikum Thermische Verfahrenstechnik Wasser	6	Praktikum Allgemeine Chemie	1	3 Praktikumstermine
Bachelor-Projekt	6	140 Credits und abgeschlossene Module aus den ersten 3 Semestern	1 - 5	-

Sem.		Studienvorlauf Bachelor-Studiengang Water Science					
1	Allgemeine Chemie + Praktikum AllgC 12 Credits	Mathematik für Naturwissenschaftler 5 Credits	Physik 6 Credits	Grundlagen der Biologie und Grundlagen der Biochemie 6 Credits	Physikalische Chemie I und II 10 Credits	Mikrobiologie I + II + Praktikum 11 Credits	Toxikologie / Gefahrstoff- rechtskunde 2 Credits
2	Anorganische Chemie I + II 10 Credits	Organische Chemie I + II 11 Credits	Betriebswirt- schaftslehre 2 Credits	Analytische Chemie I + II 10 Credits	Statistik 5 Credits	Hygiene 2 CP	Ergänzungsbereich 1/2/3 4 Credits
3							
4							
5							
6							
		Pflichtbereich					

Ergänzungsbereiche Bachelor-Studiengang Water Science

E-Bereich	Modul	Veranstaltung	Credits	Prüfung
E1	div.	frei wählbar aus E1-Angebot des IOS	div.	
E2	Didaktik	Chemiedidaktik	5	Projekt
E2	Exkursionen	Exkursionen	2	Berichte
E2	Aspekte zu Thema Wasser	Water The Lecture	3	Klausur
E2	Numerische Methoden	Numerische Methoden der Chemie	5	Klausur
E2	Methoden der Strukturaufklärung	Spektroskopische Methoden in der Organischen Chemie (OC IV)	5	Klausur oder Kolloquium
E2	Physikalische Chemie 3	Grenzflächen (PC IV)	5	Klausur oder Kolloquium
E3	div.	frei wählbar aus E3-Angebot des IOS	div.	

Bachelor LA GyGe Chemie

1. Semester

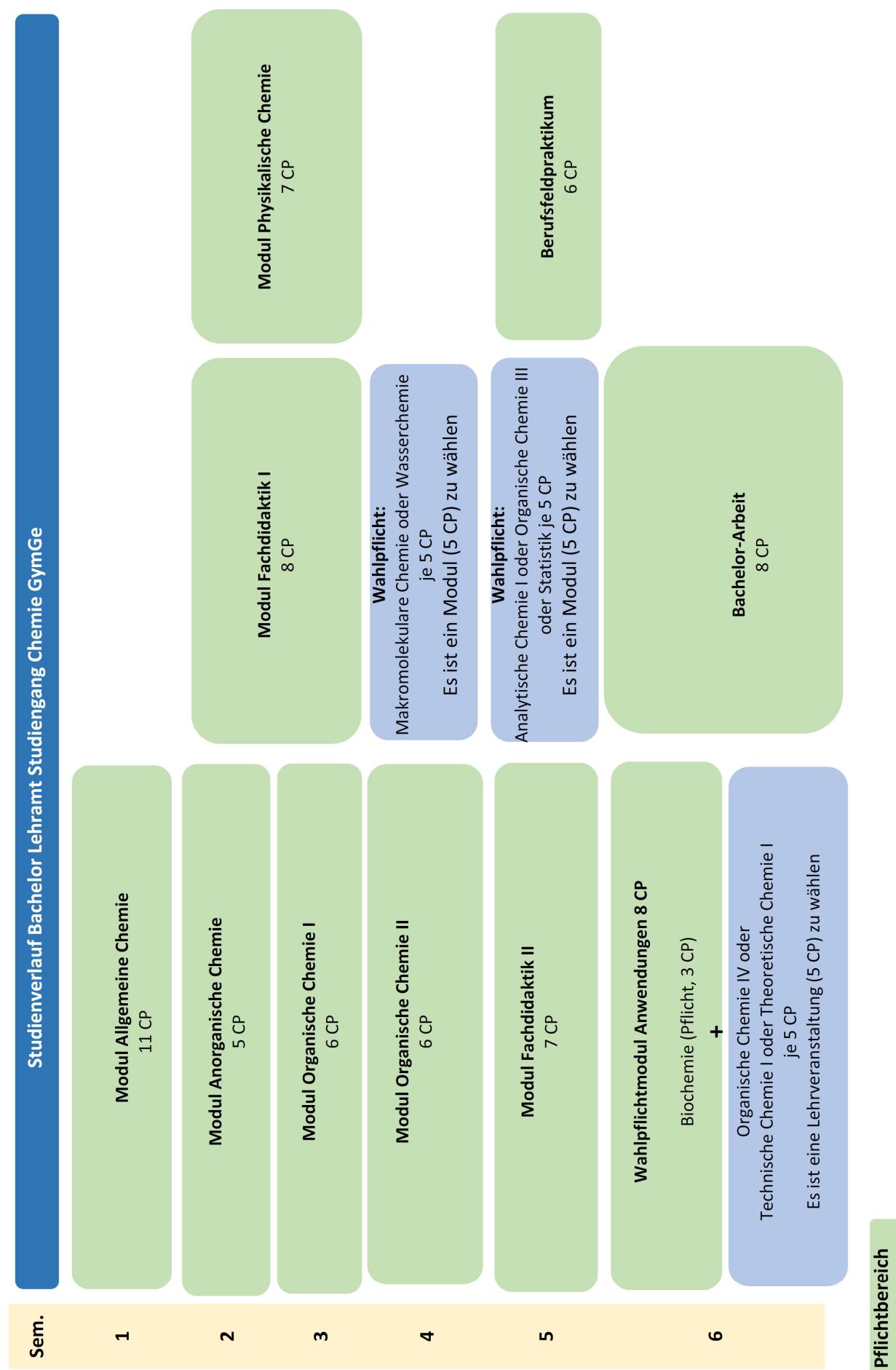
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-9	SE Allgemeine Chemie Ropohl, Walpuski, Liskes, Schmidt G1 / SE 111 Schützenbahn				
9-10	P Allgemeine Chemie Ropohl, Walpuski, Liskes, Schmidt G1 / SL 305 Schützenbahn	ÜB Allgemeine Chemie Ropohl, Walpuski, Drese, Neschen G1 / SE 008 G2 / SE 108 Schützenbahn			
10-11				V Allgemeine Chemie Epple S04 T01 A02	
11-12				ÜB Allgemeine Chemie Ropohl, Walpuski, Drese, Neschen G3 / SE 108 Schützenbahn	
12-13					
13-14					
14-15					
15-16					
16-17					
17-18					

Kernzeiten: Mittwoch 14 - 18 Uhr, Donnerstag 16 - 20 Uhr

Wahlzeiten: 1. Wahl: Dienstag 08 - 14 Uhr

Wahlzeiten: 2. Wahl: Dienstag 16 - 20 Uhr; Donnerstag 08 - 12 Uhr

SE / P Allgemeine Chemie Gruppe 2 als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit: 23.02.2026 - 06.03.2026 von 08 - 16 Uhr



Bachelor LA BK Chemie

1. Semester						
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
8-9		SE Allgemeine Chemie Ropohl, Walpuski, Listkes, Schmidt G1 / SE 111, Schützenbahn				
9-10		P Allgemeine Chemie Ropohl, Walpuski, Listkes, Schmidt G1 / SL 305 Schützenbahn				
10-11		ÜB Allgemeine Chemie Ropohl, Walpuski, Dresse, Neschen G1 / SE 008 G2 / SE 108 Schützenbahn				
11-12				V Allgemeine Chemie Epple S04 T01 A02		
12-13					ÜB Allgemeine Chemie Ropohl, Walpuski, Dresse, Neschen G3 / SE 108 Schützenbahn	
13-14						
14-15						
15-16						
16-17						
17-18						

Kernzeiten: Mittwoch 14 - 18 Uhr, Donnerstag 16 - 20 Uhr

Wahrzeiten: 1. Wahl: Dienstag 08 - 14 Uhr;

2. Wahl: Dienstag 16 - 20 Uhr; Donnerstag 08 - 12 Uhr

SE / P Allgemeine Chemie Gruppe 2 als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit: 23.02.2026 - 06.03.2026 von 09 - 16 Uhr

Sem.

Studienverlauf Bachelor Lehramt Studiengang Chemie BK

1

Modul Allgemeine Chemie
11 CP

2

Modul Anorganische Chemie
5 CP

3

Modul Organische Chemie I
6 CP

4

Modul Organische Chemie II
6 CP

5

Modul Fachdidaktik II
7 CP

Wahlpflichtmodul Anwendung 8 CP

Biochemie (Pflicht, 3 CP)
+
Wasserchemie oder
Theoretische Chemie I
je 5 CP

6

Aus dem Bereich ist eine Veranstaltung (5 CP)
zu wählen

Pflichtbereich

Modul Physikalische Chemie
7 CP

Modul Fachdidaktik I
8 CP

Modul Technische Chemie 1
5 CP

Modul Technische Chemie II
5 CP

Berufsfeldpraktikum
6 CP

Bachelor-Arbeit
8 CP

Bachelor LA HRSGe Chemie		1. Semester			
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-9		SE Allgemeine Chemie Ropohl, Walpuski, Liske, Schmidt G1 / SE 111 Schützenbahn			
9-10		P Allgemeine Chemie Ropohl, Walpuski, Liske, Schmidt G1 / SE 111 Schützenbahn			
10-11					
11-12					
12-13					
13-14				V Allgemeine Chemie Epple S04 T01 A02	
14-15					
15-16				ÜB Allgemeine Chemie Walpuski, Dieterich SL 012 Schützenbahn	
16-17					
17-18					

Kernzeiten: Mittwoch 14 - 18 Uhr, Donnerstag 16 - 20 Uhr

Wahlzeiten: 1. Wahl: Dienstag 08 - 14 Uhr

Wahlzeiten: 2. Wahl: Dienstag 16 - 20 Uhr; Donnerstag 08 - 12 Uhr

SE / P Allgemeine Chemie Gruppe 3 als Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit: 23.02.2026 - 06.03.2026 von 08 - 16 Uhr

Sem.		Studienvorlauf Bachelor Lehramt Studiengang Chemie HRSGe					
1		Modul Allgemeine Chemie 11 CP					
2		Modul Anorganische Chemie 5 CP					
3		Modul Organische Chemie 9 CP					
4			Modul Fachdidaktik I 8 CP	Wahlpflicht: Makromolekulare Chemie oder Wasserchemie je 5 CP Es ist ein Modul 5 CP zu wählen	Modul Physikalische Chemie 6 CP		
5			Modul Fachdidaktik II 6 CP	Wahlpflichtmodul: Naturwissenschaften 9 CP Grundlagen der Biologie oder Grundlagen der Physik für die naturwissenschaftlicheren Fächer je 3 CP Es ist eine Veranstaltung 3 CP zu wählen	Berufsfeldpraktikum 6 CP		
6				Wahlpflichtmodul Naturwissenschaften Biochemie Chemie der Kosmetika Mikrobiologie I je 3 CP Es sind zwei Veranstaltungen 3 CP zu wählen	Bachelor-Arbeit 8 CP		
		Pflichtbereich					

Bachelor LA BK Biotechnik

1. Semester					
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8-9					
9-10					
10-11					
11-12					
12-13	ÜB Allgemeine Chemie Walpuski, N. N. SL 012 Schützenbahn				
13-14					
14-15					
15-16					
16-17	ÜB Allgemeine Chemie Walpuski, Dieterich SL 012 Schützenbahn				
17-18					

Kernzeiten: Montag 8 - 10 Uhr, 12 - 14 Uhr; Dienstag 10 - 14 Uhr; Mittwoch 14 - 16 Uhr; Donnerstag 18 - 20 Uhr, Freitag 12 - 14 Uhr

Wahlzeiten: 1. Wahl: Montag 16 - 18 Uhr; Dienstag 14 - 18 Uhr

Wahlzeiten: 2. Wahl: Montag 14 - 16 Uhr; Donnerstag 8 - 12 Uhr

Zugangsvoraussetzungen Praktika Bachelor-Studiengänge Lehramt

Praktikum	Semester	Studiengang	Zulassungsvoraussetzungen	Semester der LVA für die Zulassungsvoraussetzung	Prüfungsmöglichkeiten vor Praktikumsbeginn
Pflichtveranstaltungen					
Allgemeine Chemie	1	alle Schulformen	Sicherheitsklausur	-	1 Klausurtermin
Grundpraktikum Physikalische Chemie	3	Chemie: GymGe, HRSGe und BK	Klausur zur Vorlesung und Übung Physikalische Chemie (Studienleistung)	2, 3	Studienleistung ist beliebig wiederholbar
Praktikum Organische Chemie	4	Chemie: GymGe, BK	Modul Allgemeine Chemie	1	3 Klausurtermine AllgC 2 Praktikumstermine AllgC
Praktikum Technische Chemie	5	Chemie BK	Modul OC1	3	2 Klausurtermine 2 Klausurtermine AllgC
Praktikum spezielle Organische Chemie	6	Biotechnik BK	Modul TC1	4	2 Klausurtermine
Bachelor-Arbeit	6	alle Schulformen	Erwerb von 120 Credits und erfolgreicher Abschluss des Eignungs- und Orientierungspraktikums	1 - 5	-

Allgemeine Informationen (Akademisches Auslandsamt, Beratung, Diversity Management, Familienfreundliche Hochschule, Plagiate, Studentenwerk) sind aus den Internet-Seiten der Universität Duisburg-Essen entnommen worden.

Impressum

Fakultät für Chemie

45141 Essen, Universität Duisburg-Essen

Redaktion: Dr. Jolanta Polkowska

Stand: 24.09.2025

